

Wenn das Unheil blüht

Eine Serie von sieben Bildmotiven, die den Transformationsprozess des Hydranten inszenieren – vom **rostigem Objekt** zur **Quelle der Hoffnung**.

1. **„Der Verschlussene“**

Ein dunkler, verschlossener Hydrant in urbaner Leere – erste Risse, aus denen Licht dringt.

(Verdrängung, Potenzial)

2. **„Bruchstelle“**

Der Hydrant bricht auf – rostige Teile fliegen, ein Schmetterling wächst heraus.

(Krise, Transformation)

3. **„Quelle“**

Aus dem Inneren fließt kein Wasser, sondern Licht.

(Neudeutung, Hoffnung)

4. **„Die Versammlung“**

Menschen unterschiedlicher Generationen umringen einen offenen Hydranten.

(Gemeinschaft, Soziale Plastik)

5. **„Erinnerungsschichten“**

Collage aus Archivfotos, Kinderzeichnungen und Textfragmenten.

(Vergangenheit trifft Gegenwart)

6. **„Der Letzte Funke“**

Ein einzelner Hydrant in Flammen aus Licht – nicht Zerstörung, sondern Energie.

(Gestaltungskraft)

7. **„Pandoras Rückgabe“**

Pandora reicht einem Kind einen geöffneten Hydrantendeckel – darin: ein Samenkorn.

(Weitergabe, Neubeginn, Zukunft)